

## BUCHBESPRECHUNGEN

**Rudolstädter Naturhistorische Schriften.** Herausgeber: Staatliche Museen Heidecksburg, O-6820 Rudolstadt (Thür.) (und von dort auch zu beziehen), Redaktion und Gestaltung: Dipl.-Biol. E. MEY. (ISSN 0863-0844)

Seit dem erstmaligen Erscheinen dieser bemerkenswert vielseitigen und reichhaltig ausgestatteten Museumszeitschrift im Jahre 1988 liegen inzwischen zwei weitere Hefte vor. Für den Entomologen seien aus dem Inhalt die folgenden Beiträge genannt:

**Nr. 2 (1989):** 80 Seiten, zahlreiche Abbildungen schwarz-weiß und farbig, Preis: Glanzbroschur 9,50 DM.

R. DABER: Vergangenheit und Zukunft der Wälder der Erde. (17 Seiten)

Wd. EICHLER: Das sogenannte Waldsterben in der DDR. (11 Seiten)

E. MEY: Ein neuer Sturmvogelfederling (Insecta, Phthiraptera) aus dem Südatlantik. (6 Seiten)

W. MEY, & W. JOOST: Beschreibung der Larve und der Puppe von *Synagapetus dubitans* McLACHLAN (Insecta, Trichoptera) aus Thüringen. (6 Seiten)

Wd. EICHLER, & B. H. J. EICHLER: Aufstieg und Niedergang des DDT aus historischer und philosophischer Sicht. (12 Seiten)

**Nr. 3 (1990).** 99 Seiten, zahlreiche Abbildungen schwarz-weiß und farbig. Beilage: Gesamt-Inhaltsverzeichnis der Nummern 1 bis 3 (4 Seiten). Glanzbroschur. Preis nicht angegeben.

Wd. EICHLER: Koevolutionsaspekte des Parasitismus aus neuer Sicht. (13 Seiten)

W. ZESSIN: Die Suche nach fossilen Insekten. (10 Seiten)

D. POVOLNÝ, & V. Znojil: Vergleich zwischen Sarcophagini-Taxozönosen (Insecta, Diptera) Thüringens und der Tschechoslowakei. (19 Seiten)

W. Heinicke

**EBERT, K.: Großschmetterlinge des Vogtlandes.** Herausgeber: Vogtlandmuseum Plauen. 78 Seiten, 26 Abbildungen und 1 Karte. Plauen 1990. Preis: broschiert 7,- DM. (Schriftenreihe des Vogtlandmuseums Plauen, Heft 58)

Mit dieser verdienstvollen Arbeit liegt erstmals seit 1931 wieder eine zusammenfassende Darstellung über das Vorkommen der sogenannten „Großschmetterlinge“ im Vogtland vor, einem markanten Teil des Freistaates Sachsen. Der Verfasser bezieht dabei die Kreise Oelsnitz, Plauen (Stadt und Land), Klingenthal, Auerbach und Reichenbach in sein Untersuchungsgebiet ein, wohl wissend, daß man den Begriff „Vogtland“ auch noch erheblich weiter fassen kann.

Im einleitenden Kapitel „Zur naturräumlichen Gliederung des Vogtlandes“ werden kurz die wesentlichen Kenntnisse zur Geographie dieser flachwelligen Mittelgebirgslandschaft vermittelt. Im Kapitel „Die Entwicklung der vogtländischen Schmetterlingsfauna von 1931 bis 1988“ betrachtet der Autor, ebenfalls verknüpft, einige allgemeine Ursachen für den Faunenwandel, belegt das aber leider an dieser Stelle nicht mit quantitativen Aussagen.

Im Hauptteil seiner Arbeit stellt K. EBERT die Verbreitung der Tagfalter sowie der Bären, Spinner, Schwärmer und Bohrer des Vogtlandes dar, gegliedert nach Familien. Jedem Familien-Abschnitt ist eine tabellarische „Verbreitungsübersicht“ der Arten vorangestellt, aus der ersichtlich ist, in welchen der Untersuchungskreise die einzelnen Arten nachgewiesen worden sind. (Leider fehlt diese Übersicht bei der Familie Nemeobiidae.) Dabei unterscheidet der Autor die Nachweisziträume bis 1945, von 1946 bis 1979 und von 1980 bis 1988. Ein „Systematisch-faunistisches Verzeichnis“ schließt sich jeweils an. Hier ist jeder Art ein Abschnitt von durchschnittlich 5–6 Druckzeilen Umfang eingeräumt, in dem über Details zum Vorkommen berichtet wird. Auch Funddaten, Gewährsleute, Verbleib von wichtigen Belegen, Hinweise auf die Lebensweise von Raupen und Faltern sind hier zu finden. Insgesamt hat der Autor die Angaben über 103 Arten Tagfalter, 17 Arten Schwärmer und 140 Arten Bären, Spinner und Bohrer zusammengetragen. Damit gibt er eine gute Basis für weitere Studien zur Schmetterlingsfauna des Vogtlandes. Mit 13 Fotos von charakteristischen vogtländischen Biotopen, 5 Abbildungen von Raupen und Imagines im Lebensraum wird der Text sinnvoll ergänzt. 7 ganzseitige Fototafeln mit der Darstellung gespannter Falter sollen dem interessierten Leser einen Einblick in die Vielfalt der besprochenen Schmetterlingsfamilien vermitteln. Leider sind diese Tafeln nicht farbig. Als Schwarz-Weiß-Tafeln sind sie meiner Ansicht nach technisch nicht geglückt und lassen viele Wünsche offen. Ein auswählendes Literaturverzeichnis (24 Titel) beschließt das Heft.

Auf Seite 78 gedenkt der Autor des verdienstvollen kürzlich verstorbenen vogtländischen Lepidopterologen MARTIN VIERHEILIG aus Adorf, der seit 1952 besonders das obere Vogtland um Adorf und Oelsnitz intensiv lokal-faunistisch bearbeitet hat.

Die Familien Noctuidae und Geometridae wird der Verfasser in einem weiteren Heft besprechen. Dort soll auch eine zusammenfassende und kritische Bewertung der Entwicklung der Falterfauna im Vogtland erfolgen. Wir sind auf diese Fortsetzung gespannt.

W. Heinicke

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1991

Band/Volume: [35](#)

Autor(en)/Author(s): Heinicke Wolfgang

Artikel/Article: [Buchbesprechungen. 142](#)